**Förderantrag Jugendfreizeit**

für eine Maßnahmenförderung aus Mitteln des KJP NRW

**TRÄGER** Jugend im Westfälischen Schützenbund 1861 e.V.

Die Veranstaltung soll wie folgt stattfinden:

vom  bis 

in 

**1. Veranstalter/Durchführer:**

WSB Vereinsnummer: 

Vereinsname: 

**2. Leiter/in:**

Vor- und Zuname: 

Anschrift: 

Telefon: 

E-Mail: 

**3. Voraussichtliche Anzahl der Teilnehmer/innen:**

**6 bis 20 Jahre**  **21 – 27 Jahre** 

**4. KOSTENÜBERSICHT**

(Art der Ausgaben)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 4.1 | Unterkunft & Verpflegung | € |
| 4.2 | Fahrtkosten | € |
| 4.3 | Vorbereitungskosten | € |
| 4.4 | Materialkosten | € |
| 4.5 | Referentenhonorare | € |
| 4.6 | Sonstige Kosten | € |
|  | Summe: | € |

**5. FINANZIERUNG**

(Art der Einnahmen)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 5.1 | Eigenleistung Teilnehmer | € |
| 5.2 | Eigenleistung Verein | € |
| 5.3 | Sonstige Einnahmen | € |
| 5.4 | Öffentliche Förderung ohne Land, z.B. öffentliche Mittel | € |
| 5.5 | Zuschuss WSB | € |
|  | Summe: | € |

**Wichtige Kriterien**

**zur Förderung von Kinder- und Jugendfreizeiten**

**Empfehlung zur inhaltlich- pädagogischen Ausrichtung**

Der Veranstalter sollte für die Kinder- und Jugendfreizeiten einen inhaltlichen Schwerpunkt wählen. Bei der Konzentration z. B. auf ein Thema „Umwelt/Natur“; „Interkulturelles Lernen“, „Bewegung, Spiel und Sport“ oder „Musisch-kulturelle Inhalte“ ist eine tiefer gehende Auseinandersetzung mit den entsprechenden Inhalten möglich. Die Beteiligung und das Mitspracherecht von Kindern und Jugendlichen sollten ebenso wie eine differenzierte, geschlechtsbewusste Förderung von allen Geschlechtern durchgehend berücksichtigt werden.

**Formale Kriterien**

Die Maßnahme wird gefördert, wenn

1. die Teilnehmer/-innen zwischen 6 und unter 21 Jahre, in Ausnahmefällen bis 27 Jahre alt sind.

2. die Mindestteilnehmenden-Zahl sieben Personen (ohne Leitung und Betreuer) beträgt.

3. sie in Deutschland oder Europa stattfindet.

4. nur Teilnehmende aus NRW können gefördert werden.

5. eine Teilnehmendenliste geführt wird. Ein entsprechender Vordruck wird mit der Bewilligung zugestellt.

6. bei täglicher An- und Abreise (z.B. örtliche Angebote in den Schulferien) für jeden Tag eine Teilnehmendenliste geführt wird.

7. ein Erhebungsbogen ausgefüllt wird (Formular wird mitgeschickt)

8. An- und Abreisetag können als zwei förderungsfähige Teilnehmertage abgerechnet werden.

9. eine Maßnahmenakte mit Deckblatt, Teilnehmendenliste und Belegen geführt wird.

**Nicht-förderfähige Maßnahmen**

Maßnahmen mit überwiegendem Sportbezug und Konkurrenzorientierung (z. B. Trainingslager, internationale Wettkämpfe, Turnierveranstaltungen) sind mit Mitteln aus dem Kinder- und Jugendförderplan NRW nicht förderfähig. Ebenfalls nicht förderfähig sind Familienfreizeiten, Besuche von Freizeitparks (sofern dies die einzige Aktivität ist), Wellnesswochenenden und Spielbankbesuche.

**Höhe der Förderung**

Die Kinder- und Jugendfreizeiten können pro Tag und Teilnehmer/in mit einem Betrag von bis zu 15,- Euro gefördert werden.

Wir versichern, dass wir die Kriterien zur Förderung von Kinder- und Jugendfreizeiten anerkennen und eine Durchführung wie auf Seite 1 beschrieben bindend ist. Bei einer Förderung, werden die entsprechenden Formblätter mit Original Rechnungen, zur Abrechnung eingereicht.

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift Vereinsjugendleiter/in